

Gottesdienst des Monats

Februar 2023

Ein Monat mit vielen Gesichtern



Foto: pixabay

Vorbereitung:

- Texte an SprecherInnen verteilen
- Absprache mit Organist:in / Musiker:in treffen
- Liedblatt vorbereiten
- Entscheiden, welcher Aspekt des Monats Februar (s. Einführung) betont werden soll und zur Situation der Feiernden passt – dem entsprechend unter den Bausteinen den biblischen Text und den Impuls auswählen.

Einführung und Kreuzzeichen:

Der Februar zeigt uns in diesem Jahr menschliches Leben mit all seinen Facetten. In diesen Monat fallen verschiedene Ereignisse, die die ganze Bandbreite menschlicher Gefühle ansprechen. Am 24. Februar herrscht bereits ein Jahr Krieg in der Ukraine. So viele Menschen sind von Trauer und Angst erfüllt und sehnen sich nach Frieden. Am 22. Februar beginnt mit dem Aschermittwoch die diesjährige Fastenzeit, eine Zeit der Umkehr, des Verzichts oder des bewusster Lebens. Die Tage vor dem Aschermittwoch sind gekennzeichnet durch Ausgelassenheit, Freude und närrisches Treiben im Fasching. Und dann ist da noch der 14. Februar, der Valentinstag, der als Tag der Liebenden gilt.

Der Februar ist ein Monat mit vielen Gesichtern, so, wie sich im Leben Freude und Trauer, Liebe und Leid, Finden und Suchen immer wieder abwechseln.

Beginnen wir unseren Gottesdienst im Namen dessen, der uns durch alle Zeiten des Lebens begleitet:

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Gebet/Kyrie:

Guter Gott,
Menschen sehnen sich
nach Schutz und Geborgenheit - wenn sie von Kriegen bedroht sind.
A: Herr erbarme Dich

Menschen sehnen sich
nach Freude und Erholung, wenn sie an ihrer Arbeit zerbrechen,
nach Zuspruch und Nähe, wenn Hoffnungslosigkeit es Nacht um sie werden lässt.
A: Christus erbarme Dich

Menschen sehnen sich
nach Verständnis und Trost, wenn Trauer in ihnen ist,
nach Wärme und Lächeln, wenn sie die Einsamkeit nicht ertragen.

A: Herr erbarme Dich

Du Gott siehst die Sehnsucht der Menschen und schenkst Dein Erbarmen.
Amen.

Lied: Kyrie GL Nr. 155

Baustein s. u. auswählen

Lied: Lass die Wurzeln unsres Handelns Liebe sein, GL Nr. 853

Gemeinsames Fürbittgebet: GL 924

Vater unser

Kurzes musikalisches Zwischenspiel

Segensbitte: GL 21,5

Segen: Du Gott, sei mit uns aus „Ein Segen sein, Junges Gotteslob, Dehm Verlag Jahn Verlag“

Schlusslied: Komm, Herr, segne uns, GL Nr. 451

Bausteine: Biblischer Text + Impuls

Baustein I Thema: Vielfalt des Lebens

Bibeltext: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben (Joh 10,7-10)

Impuls:

Die Sehnsüchte, Hoffnungen und Träume dieser Welt sind größer als jedweder Reichtum. Deshalb tragen wir sie vor dich, Herr.

- Gott der Einheit, ich bringe (einen Regenbogen/ein Megaphon) mit, denn du bietest deinen ewigen Bund allen Menschen dieser Erde an; auf deinem Weg wird uns ein Leben in Fülle zuteil. Du rufst uns auf, diese Fülle mit unseren Schwestern und Brüdern in der Welt zu teilen.

Viel zu oft verhallt dein Ruf in dieser Welt. Bitte hilf uns, deine Stimme von der Versuchung zu unterscheiden.

Guter Gott, fülle unser Leben.

- Gott der Vielfalt, ich bringe (einen gut gefüllten Obstkorb/ein Glas fair gehandelten Honig) mit, denn du versorgst deine Kinder mit dem köstlichen Nektar des Lebens. Lass uns alle gleichermaßen daran teilhaben und hilf uns, ein gutes Leben für alle Menschen zu ermöglichen. Lass uns keinen Unterschied machen, wo jemand geboren wurde, sondern hilf uns, alle deine Kinder unter deinem Namen zu versammeln.

- Gott des Lebens, ich bringe (eine grüne Pflanze/einen Glas Krug mit Quellwasser) mit und bitte dich: Stärke diejenigen, die achtsam umgehen mit deiner Schöpfung und mit allem, was auf ihr wächst und gedeiht. Öffne denjenigen die Augen, die nach der Ewigkeit hier auf Erden suchen und sich selber Denkmäler errichten. Gib uns allen Trost, die wir um unsere Vergänglichkeit wissen, und lass uns versuchen, für die nachfolgenden Generationen deine Vielfalt zu erhalten.

- Gott der Gerechtigkeit, ich bringe (eine Waage/ein Pendel) mit und bitte dich, nimm die Not deiner Welt wahr. Sende allen politischen und kirchlichen Entscheidungsträgern deiner Erde den Mut, ihre eigenen Ziele zum Wohle der gesamten Menschheit zurückzustellen. Lass sie nicht an ihrem eigenen Vermächtnis arbeiten, sondern ihr Augenmaß darauf richten, dein Reich und deine Herrlichkeit gegenwärtig zu machen.

- Eine weitere Fürbitte mit einem Symbol für mögliche Partner der Gemeinde: „Ich bringe ein/e xxx, als ein Zeichen für xxx in yyy“. Mögliche Symbole können sein:

- ein Hammer für ein bevorstehendes Bauvorhaben in einem Partnerprojekt
- Masken, Bilder oder Musikinstrumente aus der Weltkirche, die die Gemeinde bekommen oder gesammelt hat.

So möge uns Gott durch seinen Heiligen Geist Kraft geben, uns immer wieder mit Zuversicht gemeinsam auf den Weg zu machen und offen zu bleiben für alle Christen und Christinnen weltweit mit ihren unterschiedlichsten Anliegen und Nöten.

Quelle: <https://www.missio-hilft.de/missio/mitmachen/glauben-teilen/miso/missio-hilft-miso-2019-heft-gottesdienstelemente.pdf>

Baustein II Thema: Alles hat seine Zeit

Bibeltext: Koh 3,1-8

Geschichte: Die Lebenszeit (Gebrüder Grimm)

Gedicht: „Stufen“ von Hermann Hesse

Baustein III Thema: Liebe hat viele Gesichter

Bibeltexte:

Die Bibel kennt viele Geschichten, die von der Liebe zwischen Menschen erzählen. In den unterschiedlichen Erzählungen wird deutlich, dass Liebe sehr vielfältig und nicht immer einfach ist.

- „Siehe, ich weiß, dass du eine schöne Frau bist.“ (Gen 12,10-20)
- „Und sie ließ ihn einschlafen in ihrem Schoß.“ (Richter 16,13-22)
- „Da sah er vom Dach aus eine Frau sich waschen; und die Frau war von sehr schöner Gestalt.“ (2. Samuel 11,1-15)
- „Dein Schoß ist wie ein runder Becher, dem nimmer Getränk mangelt.“ (Hoheslied 7,1-11)
- „Josef aber gedachte, sie heimlich zu verlassen.“ (Matthäus 1,18-25)
- „Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte.“ (Johannes 20,11-18)

Gestaltungsideen zu den Bibeltexten:

- Ausgewählte Texte werden vorgelesen und nach jeder Erzählung folgt ein musikalisches Zwischenspiel oder eine Stille
- Bibliolog mit einem der Texte
- Menschen treten in entsprechenden Gewändern auf und erzählen ihre „Liebesgeschichte“ aus der Perspektive einer der biblischen Figuren

Impuls: „Liebe hat viele Gesichter“, Eloy de Jong,
<https://www.youtube.com/watch?v=WvpcsYRELqk>

